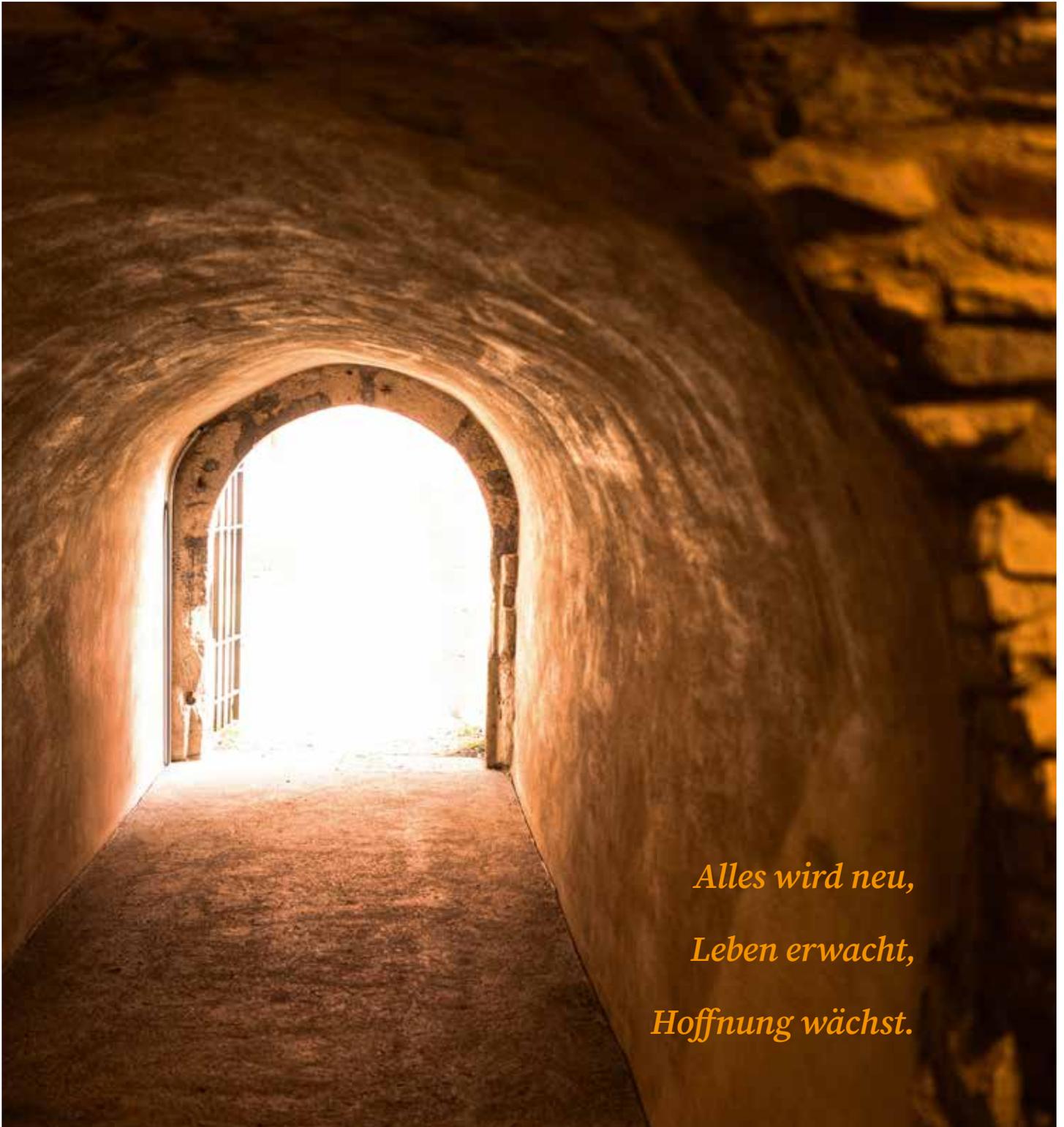


# 3 EINS

Ausgabe 1 | 2025  
03.2025 - 05.2025

GEMEINDEMAGAZIN DER EV.-REF. KIRCHENGEMEINDE DREIEINIGKEIT



*Alles wird neu,  
Leben erwacht,  
Hoffnung wächst.*

# Inhalt

<b>2</b>	<b>Impressum</b>	<b>12</b>	<b>Termine</b>
<b>3</b>	<b>Andacht</b>	<b>16</b>	<b>Bücherei</b>
<b>4</b>	<b>3 EINS unterwegs</b>	<b>17</b>	<b>Geburtstage</b>
<b>7</b>	<b>Gruppen</b>	<b>18</b>	<b>Kasualien</b>
<b>9</b>	<b>Ev. Standpunkt</b>	<b>19</b>	<b>Kontakte</b>
<b>10</b>	<b>Jugend und KiTa</b>	<b>20</b>	<b>Gottesdienste</b>



Fotos links:  
Wie bekommt man einen Elefant durch's Nadel-  
öhr oder eine Riesentanne in die Martinikirche?

**Redaktionsschluss: 10.04.2025**

**Erscheinungsdatum des nächsten 3EINS Magazins: 31.05.2025  
- bitte berücksichtigen Sie bei Terminankündigungen dieses Datum -**

**Ihre Artikel senden Sie bitte bis zum Redaktionsschluss an folgende Emailadressen:  
pfr.weiss@ev-kirche-3einigkeit.de und dorothee.spies@t-online.de**

## Impressum

Das Gemeindemagazin wird im Auftrag der Evangelisch-Reformierten Kirchengemeinde Dreieinigkeit herausgegeben.

Redaktionsleitung	Thomas Weiß
Redaktion	Pfr. Christian Jünner, Pfr. Bernd Münker, Dorothee Spies
Fotos	Otto Flick, Pfr. Christian Jünner, Pfr. Bernd Münker, Pfr. Thomas Weiß, Gemeindebrief.de, pixabay.com
Layout	Dorothee Spies
ViSdPR	Pfr. Stefan König; c/o Ev.-Ref. Kirchengemeinde Dreieinigkeit Netphen, Lahnstr. 71
Druck	Gemeindebriefdruckerei

Vom Eise befreit sind Strom und Bäche

Durch des Frühlings holden, belebenden Blick.

Im Tale grünert Hoffnungsglück.

Der alte Winter in seiner Schwäche

Zog sich in raue Berge zurück.



Na, liebe Leserin, lieber Leser, haben Sie ihn erkannt, den Anfang des Osterspaziergangs aus Goethes Faust "Frühlings-erwachen", etwas, was wir in den letzten Tagen, Wochen, auch erleben konnten, immer wieder erleben: Die Natur schafft sich Bahn. Ein zartes Grün ersetzt die winterlichen Grautöne. Gartenmöbel werden wieder hergerichtet. Die Natur ist erwacht zu neuem Leben. Es kommt die Zeit, da kann man wunderbar Ostern feiern: Eiersuche, Spaziergänge, das verbinden viele mit Ostern. Aber nur das? Wie ist es damit: Auferstehung? Kein Thema. Auferstehung von den Toten? Einfach unmöglich!

Wir schauen in die Nachrichten: Gewalt über Gewalt! Kriege, Despoten, Rängeleien.

Dagegen einschreiten: Mit humanitärer Hilfe, mit politischer Einmischung, mit Ostermärschen. Ostermärsche ja, aber Auferstehung von den Toten?

Beim Blick auf die Kirche - beim Blick auf unseren eigenen Osterglauben: Hoffnungsfrohes einerseits, „da ist ein tiefes Sehnen in uns“, auch das; aber andererseits: Verhaltes, Uneinheitliches.

Manchmal wünschte ich der Apostel Paulus wäre hier, mit seiner theologischen Klarheit, seiner Ablehnung falscher Kompromisse, gerade dann, wenn es um Ostern geht. Da schreibt er, mehr als zwei Jahrzehnte bevor das erste Evangelium geschrieben wurde, an die Gemeinde in Korinth:

„Wenn aber gepredigt wird, dass Christus von den Toten auferstanden ist, wie sagen dann einige unter euch: Es gibt keine Auferstehung der Toten. Gibt es keine Auferstehung der Toten, so ist auch Christus nicht auferstanden. Ist aber Christus nicht auferstanden, so ist unsre Predigt vergeblich und euer Glaube schlicht unsinnig.“

Für Paulus gibt es nichts über die Auferstehung zu verhandeln oder einen „Deal“ zu machen. Auferstehung ist Auferstehung der Toten. Er begründet dies mit einer Liste derer, die als Augenzeugen der Auferstehung gelten.

Er begründet seine Sichtweise mit einer Auflistung der Auferstehungszeugen. Einer Liste, von der wir wissen, dass sie ihm schon vorgelegen hat. Die also noch näher an die Ereignisse des Ostermorgens heranrückt.

Gesehen worden ist der Auferstandene zuerst von Kephas,

dann von den Zwölfen. Danach ist er gesehen worden von mehr als fünfhundert Brüdern auf einmal, von denen die meisten noch heute leben, einige aber sind entschlafen. Danach ist er gesehen worden von Jakobus, danach von allen Aposteln.

Das also war gleichsam die offizielle Liste. Die, deren Namen alle kennen.

Wir kennen sehr wohl noch andere Namen: Maria von Magdala, Maria, die Mutter des Joses, Maria, die Mutter des Jakobus, Salome, Johanna.

Ich bin froh, dass ich mich an diesen Paulus halten kann: "Nun aber ist Christus von den Toten auferstanden als erster in der Reihe derer, die zuvor schon gestorben waren."

Bis heute lässt sich diese Botschaft des Ostermorgens nicht aufhalten. Mit dem leeren Grab und der Kette von Erscheinungen beginnt die Geschichte der Hoffnung auf Leben jenseits des Todes.

Ostern bedeutet nicht einfach ein paar zusätzliche Jahre. Den Tod verschieben, heißt nicht ihn besiegen.

Ostern bedeutet auch nicht einfach nur: Wir machen weiter. Wir halten durch, ganz gleich wie aussichtslos sich unsere Sache darstellt.

Ostern bedeutet auch nicht einfach nur, das Leben ist ein großer Kreislauf von Werden und Vergehen.

Die Botschaft des Ostermorgens reicht viel tiefer. Der Herr ist auferstanden - dieser österliche Jubelruf beschreibt eine völlig neue Weltsicht. Kein Menschenleben geht verloren. Kein Einsatz für andere ist vergeblich. Keine Träne und kein Lachen sind umsonst. Alles bleibt aufgehoben.

Christus lebt nicht einfach nur in der Erinnerung fort. Er bleibt gestaltend, beteiligt an der Veränderung dieser Welt. Denn Ostern heißt nicht nur: Es gibt ein Leben nach dem Tod. Ostern heißt auch: Unser Leben hier wandelt sich. Bleibt vom Leben gezeichnet.

Denn:  
Der Herr ist auferstanden! - Er ist wahrhaftig auferstanden!

*Pfarrer Thomas Weiß*

# BVA in Klausur

Der Bevollmächtigtenausschuss geht am 10. März in Klausur.

Unser BVA sucht nach Wegen, Gemeindegliedern die Teilnahme an unserer Gemeindeleitung schmackhaft zu machen.

Im vergangenen Jahr wurden schon viele Gespräche geführt. Immer wieder gab es Absagen. Wir lassen aber nicht locker, wäre es doch wirklich am besten, wenn Gemeindeglieder sich einen Ruck gäben und in die Gemeindeleitung einsteigen würden! Wir werden weiter auf Lösungssuche gehen. Der Klausurtag wird uns helfen. Außerdem wollen wir weitere



Schritte gehen, die zu mehr Zusammenhalt in den drei Gemeindebezirken führen. Wir freuen uns schon auf den bevorstehenden Klausurtag. Da die sonstigen Sitzungen notwendigerweise mit Verwaltungs- und Organisationsaufgaben voll gespickt sind, empfinden wir solche Klausurtagungen als sehr angenehm, weil wir uns dann die Zeit nehmen können, thematisch im Sinne des Gemeindeaufbaus zu arbeiten.

Pfarrer Bernd Munker

## WICHTIG!!! ACHTUNG!!! WICHTIG!!!

Liebe Leserin, lieber Leser,

Vielleicht haben Sie es bereits im letzten Gemeindemagazin gelesen. Vielleicht haben Sie es schon über andere Kanäle gehört. Vielleicht haben Sie es aber auch noch nicht mitbekommen: Wir würden gern unser Gemeindemagazin nur noch digital ausgeben, aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen wir im Internet allerdings die Geburtstage und Kasualien nicht veröffentlichen!

Unsere Gründe für eine Digitalisierung: Wir sind dankbar, dass so viele Menschen unserer Gemeinde treu und lange unsere Gemeindemagazine ehrenamtlich verteilt haben. Doch die Bezirke, in denen verteilt wird, werden größer und die Menschen, die die Gemeindemagazine verteilen, nehmen zunehmend ab. Zum anderen wird unser Gemeindemagazin in hoher Stückzahl gedruckt. Die Kosten dafür steigen und die Frage der Nachhaltigkeit stellt sich mehr und mehr. Daher haben wir die Absicht, in Zukunft unser Gemeindemagazin in erster Linie digital zur Verfügung zu stellen. So, wie wir es ja jetzt schon tun. Abrufbar und herunterladbar über unsere Homepage [www.kirche-dreieinigkeit.de](http://www.kirche-dreieinigkeit.de) (unter dem Reiter "Aktuelles").

Wir wissen, dass einige unserer Gemeindeglieder keine Möglichkeit haben, das Gemeindemagazin digital abzurufen und gerne weiter eine gedruckte Form des Gemeindemagazins bekommen würden. Das wollen wir gerne ermöglichen. Daher die dringende Bitte: Wenn Sie weiterhin eine gedruckte Ausgabe des Gemeindemagazins wünschen, die zu Ihnen nach Hause kommt, dann melden Sie sich in einem unserer Gemeindebüros! Per Mail, per Telefon oder indem Sie den untenstehenden Abschnitt ausgefüllt einreichen.

Bitte helfen Sie auch dabei mit, diese Information unter unseren Gemeindegliedern zu streuen. Sprechen Sie Menschen an, von denen Sie wissen, dass sie an einer gedruckten Version interessiert sind und helfen ihnen dabei, diese im Gemeindebüro zu bestellen.

Wir werden diese Abfrage noch einmal in der nächsten Ausgabe des Gemeindebriefes schalten. Sollten Sie sich bereits zurückgemeldet haben, ist eine wiederholte Rückmeldung nicht erforderlich.



**Sie können uns auch gern folgendes Formular zukommen lassen:**

**Ich / wir legen weiterhin Wert auf die kostenlose Zustellung des Gemeindemagazins 3EINS der Ev.-Ref. Kirchengemeinde Dreieinigkeit an unsere Anschrift:**

**Name:** \_\_\_\_\_

**Adresse** \_\_\_\_\_

# Kirchkaffee-Team in Netphen

## Wer macht mit?

Der Wunsch ist laut geworden, nach dem Gottesdienst noch bei Kaffee und Gebäck etwas Zeit miteinander zu verbringen. Man könnte z.B. ein Predigtgespräch in lockerer Weise durchführen oder sich einfach ein bisschen unterhalten. Die Gottesdienste enden um 11:00 Uhr, so bleibt bis zum Mittagessen noch genug Zeit füreinander. Da die Martinikirche jedoch keine Küche hat, müssten Kaffee und Geschirr mit zur Kirche gebracht werden. Stehtische und eine Platte zum Abstellen sind vorhanden. Diesen Dienst gab es früher öfters

und der Kirchkaffee wurde gut angenommen. Nun wären wir froh, wenn sich wieder Männer und Frauen in einen solchen Dienst einbringen würden.

Wer könnte sich vorstellen, bei einem Kirchkaffee-Team in Netphen dabei zu sein? Bitte melden Sie sich bei mir, Tel. 02738-4200.

*Pfarrer Bernd Münker*

# Konfirmandinnen und Konfirmanden 2025

## Dreis-Tiefenbach - Bezirk 1

Leni Braach	Dreis-Tiefenbach	Tom Luis Gimmini	Eckmannshausen
Elias Nathanael Flender	Dreis-Tiefenbach	Johanna Pfau	Eckmannshausen
Noel Gross	Dreis-Tiefenbach	Soley Hein	Herzhausen
Greta Homrighausen	Dreis-Tiefenbach	Greta Homrighausen	Netphen
Vivien Jungbluth	Dreis-Tiefenbach	Mia Angelina Mischke	Siegen
Laura Caroline Niederfranke	Dreis-Tiefenbach	Nea Cudemo	Unglinghausen
Matti Rohleder	Dreis-Tiefenbach	Cheyenne Fredrich	Unglinghausen
Maja-Celine Schmidt	Dreis-Tiefenbach	Robin Aiden Langenbach	Unglinghausen
Greta Isabella Abramović	Eckmannshausen	Greta Menzel	Unglinghausen
Dennis Birkholz	Eckmannshausen	Pia Seifert	Unglinghausen
Alina Dell	Eckmannshausen	Sarah Theis	Unglinghausen

## Netphen - Bezirk 2

Helene Klein	Brauersdorf	Lucas Grasekamp	Netphen
Maximilian Pruß	Brauersdorf	Fiona Jost	Netphen
Damon Wiedemann	Brauersdorf	Maja Müller	Netphen
Marla Lovis Weber	Eschenbach	Marie-Louise Schulte	Netphen
Lian Maul	Frohnhausen	Daniel Strese	Netphen
Vadim Kratz	Herzhausen	Nikita Strese	Netphen
Lena Grasekamp	Netphen		

## Deuz - Bezirk 3

Karla Helene Heitze	Beienbach	Lukas Heiland	Irmgarteichen
Linus Terzyk	Beienbach	Zoé Schubert	Irmgarteichen
Romy Althaus	Deuz	Felix Daub	Nenkersdorf
Jonas Griesing	Deuz	Jule Krämer	Nenkersdorf
Lia Hinsen	Deuz	Alina Graf	Rudersdorf
Malia Felipa Kühl	Deuz	Isabell Heimann	Rudersdorf
Emmy Schmitt	Deuz	Franziska Hock	Rudersdorf
Ben Matteo Thomas	Deuz	Pauline Schäfer	Rudersdorf
Ben Büdenbender	Grissenbach	Pia Wagener	Rudersdorf
Leon Dornhöfer	Grissenbach	Marie Meier	Salchendorf
Amelie Oberding	Grissenbach	Lina Otte	Salchendorf
Lina Schleifenbaum	Grissenbach	Pit Luckgardt	Walpersdorf
Lilli Viktoria Maier	Irmgarteichen	Mika Raphael Johnson	Werthenbach
Marlena Schmidt	Irmgarteichen	Maja Madlen Kämpfer	Werthenbach
Lydia Marie Weber	Irmgarteichen		

# Jubelkonfirmation

in der Ev.-Ref. Kirchengemeinde Dreieinigkei

Nachdem die Kirchengemeinden Deuz, Dreis-Tiefenbach und Netphen sich zur Ev.-Ref. Kirchengemeinde Dreieinigkei zusammengeschlossen hatten, fand zum ersten Mal eine gemeinsame Feier der Jubelkonfirmandinnen und -konfirmanden statt. In einem feierlichen Festgottesdienst in der Ev. Kirche in Dreis-Tiefenbach wurde an die Konfirmation vor 50 oder 60 Jahren erinnert. Weißt du noch damals, wie das war? Vieles, was die Jubelkonfirmandinnen- und konfirmanden in der Zwischenzeit erlebt hatten, war von Fröhlichkeit, Traurigkeit und Nachdenklichem geprägt. Aber ganz gleich, wie sich das Leben seit damals gestaltete, nun wurden die Jubelkonfirmandinnen und -konfirmanden noch einmal des Segens Gottes vergewissert, der uns durch alle Jahre und Zeiten hindurch begleitet.

Am Nachmittag fand dann ein gemütliches Beisammensein bei Kuchen, Kaffee und Tee statt. So manches Gespräch kreiste um die Frage, wie es damals war und was sich mittlerweile im Laufe der Jahrzehnte geändert hat. Gedanken wurden ausgetauscht und unterschiedlichste persönliche Erlebnisse geschildert.

Die nächste gemeinsame Jubelkonfirmation findet am 22. Juni 2025 statt, diesmal in der Kirche in Deuz. Um Anmeldung wird gebeten. Auskünfte erteilt das Gemeindebüro.

*Pfarrer Thomas Weiß*



## KinoKirchenAbend

Am Freitag, 10. Januar 2025, fand zum ersten Mal ein KinoKirchenAbend in der evangelischen Kirche in Rudersdorf statt. Zahlreiche Gäste haben sich einen Überraschungsfilm (Der Ballon - zwei Familien flüchteten 1979 mit einem Heißluftballon aus der DDR in die BRD) in gemütlicher Atmosphäre mit Snacks und Getränken angesehen. Danach gab es einen kurzen thematischen Impuls von Pfarrer Christian Jünner.

*Angelika Klingspor*



# CVJM-Männerkreis

in der katholischen Heilig Kreuz Kirche Weidenau

Im November besuchte der Männerkreis die Kolumbariumskirche in der Morgenstraße in Weidenau.

Vor dem Eingang, wo das Holzkreuz der „alten“ Kirche platziert ist, wurde die Gruppe von Frau Irmtrud von Plettenberg empfangen, die in kompetenter und einfühlsamer Weise die anschließende Führung übernahm.

Ostern 2021 wurde die Heilig Kreuz Kirche neu eröffnet, als Gemeindekirche, Urnenfriedhof und Trauerherberge unter einem Dach, offen für alle Menschen unabhängig ihrer Konfessionszugehörigkeit. Sie bietet einen geschützten Rückzugsort für Trauer und Gebet.

Mit dem Begriff „Kolumbarium“ (übersetzt „Taubenschlag“) bezeichnet man seit der Antike Urnenfriedhöfe, bei denen die Urnen der Verstorbenen in kleinen Kammern beigesetzt werden.

„Vom Tod zum Leben“ ist das Motto der Kolumbariumskirche im Siegerland. Die Farbgestaltung aus Glas im Kirchoraum ist beeindruckend. Auffällig ist die Farbe Blau. Sie unterstreicht die Bedeutung des Begreifens der Endgültigkeit des Todes und der Treue Gottes.

Prägend ist der Blick auf die „Kathedralwand“: Die Lichtfarbe weist auf die Auferstehung hin. Durch den Tod zum Leben – der Blick wird förmlich durch die transparente Wand gezogen

hin zum Auferstehungskreuz. Im Gottesdienstraum befindet sich die neue digitale Orgel. Wir hatten die Gelegenheit, eine Kostprobe der Klangweite dieses Instrumentes (ohne Orgelpfeifen!) zu erleben. Organist Michael Gessner nahm sich Zeit für uns, um die Funktionsweise zu erklären und einige Stücke zu musizieren. Beeindruckend!

Mit dem gemeinsam gesungenen Lied „Großer Gott, wir loben dich“ und einem Gebet von Frau von Plettenberg endete die äußerst interessante und informative Führung.

Hinweis: Näheres über Öffnungszeiten, Gebührenordnung, Ruhezeiten usw. der Kolumbariumskirche kann man im Internet ([www.kolumbariumskirche-siegen.de](http://www.kolumbariumskirche-siegen.de)) oder einem Faltblatt der Heilig Kreuz Kirche erfahren.

Otto Flick



GEMEINDE-GRUPPEN

## Perspektivkreis Rudersdorf

Allerheiligen-Café am 1. November 2024

Zum wiederholten Mal hat der Perspektivkreis Rudersdorf die katholischen Mitbürgerinnen/Mitbürger und andere Gäste nach dem Friedhofsbesuch anlässlich des Allerheiligenfestes ins evangelische Gemeindezentrum zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Von dem Angebot wurde reger Gebrauch gemacht.

Auch beim Weihnachtsmarkt der Ortsvereine beim "Haus Heimat" in Rudersdorf am 30. November 2024 hat sich der Perspektivkreis mit einem Waffelstand beteiligt.

Angelika Klingspor

## Weihnachtsbaum-Aktion CVJM Deuz

Auch in diesem Jahr wurden traditionell vom CVJM Deuz die nadelnden Weihnachtsbäume in Deuz, Grissenbach, Nenersdorf, Walpersdorf und Beienbach durch ca. 95 freiwillige Helferinnen und Helfer eingesammelt. Verstärkung erfolgte dabei auch wieder durch einige Konfirmandinnen und Konfirmanden aus der Kirchengemeinde Dreieinigkeit. Dank großer Spendenbereitschaft konnte ein neues Rekordergebnis von 4.471,42 € erzielt werden. Der Erlös wird zur einen Hälfte an den CVJM Kreisverband Siegerland und zur anderen Hälfte an den YMCA Togo gespendet. Vielen Dank an alle, die dabei waren, und an alle, die gegeben haben.

Alisa Sting, CVJM Deuz



# SMS - Sonntag-Morgen-Stunde

am 10. November 2024 in Dreis-Tiefenbach

Viermal im Jahr veranstaltet der CVJM Dreis-Tiefenbach zusammen mit der Kirchengemeinde eine „SMS – Sonntag-Morgen-Stunde“, die schon eine lange Tradition hat.

Diesmal trafen sich die zahlreich erschienenen Besucher im ev. Vereinshaus unter dem Thema der Jahreslosung „Alles in Liebe?“. Als Referenten hatte das Leitungsteam den Jugendreferenten der Kirchengemeinde „Emmaus“, Arnd Kretzer, eingeladen.

Dieser legte auf lebendige Weise das Leitwort des bald zu Ende gehenden Jahres 2024 noch einmal aus: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ (1. Kor. 16,14)

Arnd Kretzer hatte zu diesem Thema in diesem Sommer eine Jugendfreizeit mit zahlreichen Jugendlichen aus seiner Kirchengemeinde durchgeführt und er erzählte dazu viele Beispiele. Er nahm die aufmerksam zuhörende Gemeinde mit unter der Fragestellung: Alles(?) in Liebe?

In einem Interview mit Otto Flick berichtete der Referent von dieser Freizeit und seinen zahlreichen Aufgaben (auch politischen) innerhalb und außerhalb seiner Gemeinde.

Zusammen mit einer Partnerin am Klavier, sang und spielte Arnd Kretzer (Gitarre) als „Lobpreisteam“ zahlreiche ermutigende Lieder – auch mit der Gemeinde: „Liebe ist nicht nur ein Wort“, „Da berühren sich Himmel und Erde“, „Ins Wasser fällt ein Stein“... passend zum Thema des Gottesdienstes.

Thomas Kiehl hatte zu Beginn die Gemeinde begrüßt und Pfarrer Thomas Weiß sprach nach dem Schlusslied „Sei behütet auf deinen Wegen...“ den Segen.

Nach dem Gottesdienst gab es noch Gelegenheit, bei einer leckeren Gulaschsuppe ins Gespräch zu kommen. Allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung der SMS geholfen haben, danken wir herzlich!

Otto Flick



## So gut kann das neue Jahr starten!

Zum Jahresauftakt im Januar saßen die Mitglieder des Seniorenclubs Herzhausen wieder in fröhlicher Runde zusammen. Herr Fürstenau hatte ein Gedicht zu unserer Gruppe verfasst und ließ dabei auch manche Schmäckerln des Älterwerdens nicht außer Acht. Alle Zuhörenden waren begeistert. Ein schöner Start ins neue Jahr, der Freude macht auf das, was folgt! Pfr. Münker wies auf allerlei Vorhaben der Kirchengemeinde hin, so dass alle bestens informiert waren: Ökumenische Zusammenarbeit mit der kath. Kirchengemeinde, Planungen für die Allianzarbeit, Passionsandacht in Herzhausen, das große Festwochenende 130 Jahre Omnibuslinie und 25 Jahre Stadtjubiläum Netphen, die anstehende Gemeindefreizeit im hessischen Braunfels. Es war, als wenn der große

Jahreskalender aufgeschlagen worden wäre und sich Vorfreude auf das Jahr 2025 entwickelt. Warten wir ab, was sich noch ereignen wird! Gehen wir voll Vertrauen ins neue Jahr!

Bernd Münker



# Vor-Sätze

Das Jahr ist noch jung und das Frühjahr hat etwas Lebendiges, Erfrischendes wie das emporsprießende Grün. Ja, wenn man doch sich auch wieder jung und frisch fühlen könnte, wenn man wie ich in die Jahre gekommen ist! Jung war gestern. Heute bin ich mit Jahrzehnten an Lebenserfahrung abgeklärt, nüchtern geworden. Warum nicht wieder den Wunsch umsetzen, etwas Neues im neuen Jahr zu wagen? Die guten Vorsätze von Silvester: „Ab dem neuen Jahr will ich ...“ – die guten Vorsätze sind Sätze, die vor dem neuen Jahr gesprochen wurden. Erwartungen, Ziele habe ich mir gesetzt, solche, die jeder kennt: ich will Gewicht reduzieren, mich mehr bewegen, mich bewusster ernähren. Solche Vor-Sätze kennen wir alle, und ich bin mir sicher, wir versuchen umzusetzen was geht. Besser werden. Beim Joggen die eigene Leistung optimieren. Im Vergleich mit den Arbeitskollegen Schritte weiterkommen, um mithalten zu können. Bin ich eigentlich niemals gut genug? Sind die guten Vorsätze nicht auch heimlicher Ausdruck eines Selbstoptimierungswahns?

Was ist gesunde Reflexion und was Überschätzung und Überlastung? Was tut wirklich gut – und was ist eher schädlich, vor allem psychisch? Ich bin kein Psychologe, doch als Theologe weiß ich wohl etwas von Gott, der mich erschaffen hat und mich in Liebe annimmt, wie ich bin. Auch in der Bibel

finden wir Hinweise, heilvolle Hinweise, wie wir unser Leben geistlich und sogar körperlich gesund gestalten können.

Dem jungen Timotheus, dem eifrigen Schüler, schrieb sein Lehrer Paulus, dass er doch wegen seines Magens ab und zu einen Schluck Wein trinken solle, statt nur Wasser. Ich bin auch kein Arzt, der bei diesem Ratschlag vielleicht die Stirn runzeln könnte. Doch von Gott weiß ich wohl, dass er uns Lebenserleichterungen gönnt. Auch Genuss ist vor ihm erlaubt. Das Übermaß – das Leben besteht nicht in „Fressen und Saufen“ – tut natürlich nicht gut. Haben Sie sich vielleicht in Bezug auf den Glauben an Gott neue Vorsätze gegeben? Mehr in der Bibel lesen, mehr und regelmäßiger beten, stille Zeit halten. Es gibt auch in geistlichen Dingen eine Art „Selbstoptimierungswahn“! Würden Sie sagen, dass Sie den Rat aus Psalm 1 „Lust haben am Gesetz des Herrn und über seinem Gesetz sinnen Tag und Nacht“ eins zu eins umsetzen sollten, um ein reineres, geistliches Leben zu pflegen? Wir sollen uns von der Welt distanziert halten, rät uns der Apostel. Ja, aber zu den Menschen dieser Welt sind wir doch gewiesen! Sich absondern ist – so glaube ich – nicht der Königsweg.



Wie sieht der denn aus? Selbstoptimierung dringt jedenfalls im Alltag voll durch als Zeiterscheinung, Trend – vielleicht auch als Geißel dieser Zeit? Wer hat denn nicht schon mal die eine oder andere App auf sein Smartphone geladen? Manche zählen die Zahl der Schritte, die man am Tag läuft. Das ist auf meinem Handy schon vorinstalliert. Die hundertfünfzig Kardiopunkte pro Woche verlängern ganz sicher mein Leben, wird mir so oder so ähnlich angezeigt. Ob das stimmt?

Ich habe mir dennoch selbst mehr Bewegung verordnet. Aber das ist doch sinnvoll, oder? Im Moment fühle ich mich gut dabei, hoffe aber, dass ich mich nicht ständig verändern muss nur um der Veränderung willen. Es geht letztlich um ein Annehmen meiner Fähigkeiten und Grenzen, egal für wie begrenzt andere mich einschätzen oder wie sehr sie eine größere Veränderung an mir wünschen. Ich bin nicht perfekt und Sie, liebe Leserinnen und Leser, sind es auch nicht. Längst habe ich mich aus den Sozialen Medien ausgeklinkt, Instagram und X sind mir zuwider geworden. „Likes“ für irgendeine geäußerte Meinung zu erhalten? Das ist mir zu blöd. Sollte ich denn mein Selbstwertgefühl von der Zustimmung anderer gewinnen, die eben mal schnell ein „Button“ drücken, möglichst den erhobenen Daum?

Gut sein, besser werden, Gefallen finden. Das Jahr ist noch jung. Woran ich an mir arbeiten möchte und ich bin im Begriff dazu, das ist, dass ich mir immer neu vergegenwärtige, dass Gott mir gnädig ist. Ich mache mal Fehler und er vergibt. Ich falle und er hebt mich auf. Worte, die ich ausgesprochen und nicht zuvor hin und her auf mögliche Unebenheiten durchdacht habe, Gott vergibt. „Jesus ist kommen, Grund ewiger Freuden!“, singe ich gerne aus dem Gesangbuch.

Ach ja, woran ich glaube, ist z.B. auch, dass mich mein Wissen um mein Nicht-Perfekt-Sein menschlicher macht und ich glaube, das ist in Gottes Sinn. Um unsere Grenzen zu wissen und sie zu akzeptieren, das ist gewiss ein weiser Zug in unserer eigenen Selbstwahrnehmung. Was bleibt aus den guten Vorsätzen des noch jungen Jahres? Halten Sie noch durch? Dann haben Sie mit Ihren festen, neuen Absichten wahrscheinlich nicht nach den Sternen gegriffen, sondern sind geerdet geblieben. Klasse!

*Pfr. Bernd Münker*

# Krippenspiel in Deuz

Knapp 20 Kinder haben sich für das Krippenspiel an Heiligabend in Deuz gefunden. Seit Mitte November liefen die Proben. Texte wurden auswendig gelernt, Kostüme zusammengesucht, Requisiten gebastelt und Kulissen gebaut. Für jedes Kind war eine Rolle dabei: Von der Wirtin des Gasthauses bis zu den Schafen bei den Hirten. Alle waren mit vollem Einsatz dabei. Die Vorbereitung auf das Krippenspiel hat sehr viel Freude gemacht. Doch am allerschönsten war es, die vielen Kinder an Heiligabend im Einsatz zu sehen.

Vielen Dank an alle, die sich engagiert und eingebracht haben: An die Eltern, die Kostüme beige-steuert haben, an die Eltern, die bei den Proben unterstützt haben und aushilfsmäßig in Rollen geschlüpft sind, an die Väter, die die Kulissen gezimmert haben, und ganz besonders an die Kinder, die mit so viel Freude, Aufregung und Leidenschaft das Krippenspiel dieses Jahr so besonders gemacht haben. Vielen Dank.

Pfarrer Christian Jünner



# Der Friedefürst

Der Predigttext für dieses Weihnachtsfest stand im Buch des Propheten Jesaja. Dort wird ein Retter und Heiland verheißen. Ein Licht, das die Finsternis erhellt. Ein Kind, das uns geschenkt wird. Ihm werden verschiedene Titel gegeben: Wunderbarer-Ratgeber - Gott-Held - Ewig-Vater - Friede-Fürst.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden haben sich vor Weihnachten mit diesem Vers und vor allem dem Begriff des Friedefürsten auseinandergesetzt. Ein Resultat strahlte seit Weihnachten vor der Kirche in Deuz, damit es alle sehen: Wir glauben an Jesus, den einzig wahren Friedefürsten. Wir hoffen auf Gottes Licht, das alle Finsternis durchbricht.

Pfarrer Christian Jünner



# Termine

## Kindergottesdienste:

- 16. März um 10 Uhr in Deuz
- 30. März Familiengottesdienst in der Martinikirche in Netphen um 11 Uhr
- 13. April um 10 Uhr in Deuz
- 20. April um 10 Uhr in Deuz
- 18. Mai um 10 Uhr in Deuz
- 29. Juni Familiengottesdienst in Deuz um 11 Uhr
- 13. Juli um 10 Uhr in Deuz

## Gemeinsamer Familiengottesdienst unserer Kitas

Ein bunter, lebendiger und spannender Familiengottesdienst erwartet dich am 30. März um 11 Uhr in der Martinikirche in Netphen. Geplant und vorbereitet wird der Familiengottesdienst von unseren drei evangelischen Kitas: Pustebume, Sonnenschein und Rabennest. Dabei sind die Kinder voll eingebunden. Wir freuen uns auf Musik, Bewegung, Theater und Impuls rund um das Thema Freundschaft. Was für ein Fest! Wir wünschen uns, dass Familien aus allen Teilen unserer Gemeinde zum Gottesdienst kommen und gemeinsam mit

uns feiern. Im Anschluss an den Gottesdienst wird es einen Imbiss geben.

Ein Hinweis: Am besten genügend Zeit zum Parkplatz suchen einplanen, da die direkten Parkmöglichkeiten um die Martinikirche herum eingeschränkt sind.



# Ev. Familienzentrum „Rabennest“

**Termine:** Angebote für Familien: „Wir gehören dazu – Wir machen mit!“

**Themenabend: „Elternabend für 4-jährige“ – 19.03.2025 / 19.00 Uhr** Wichtige Informationen für die Eltern der Schulanfänger 2027 – Ort: Aula der Grundschule in Deuz

**Aktion „Waffeln backen“ – für einen guten Zweck**  
17.05.2025 / 9:00 Uhr, Kinder und Eltern backen Waffeln – Ort: Dornseifer Markt Deuz – in Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Kita Rabennest

**Gemeinsame Gottesdienste mit der Ev. Ref. Kirchengemeinde Dreieinigkei, Familiengottesdienst** am 30.03.2025 in Netphen um 11.00 Uhr – mit Musik, Bewegungsliedern und spannender Bibelgeschichte. In Zusammenarbeit mit den drei Kitas der Kirchengemeinde Dreieinigkei

**Rabenschreigottesdienst** Dienstag um 9:30 Uhr in der Ev. Kirche in Deuz am 13.05.2025

## Kursangebote im Rabennest

- Kinderstarkmachtraining – „Mut tut gut“  
am 24.03.25 / 26.03.25 / 27.03.25 / 28.03.2025
1. Kurs für Kinder von 4-6 Jahren von 13:55 bis 14:55 Uhr
  2. Kurs für Grundschulkindern von 6-9 Jahren von 15:00 bis 16:00 Uhr

In diesem Kurs werden die Kids spielerisch in Selbstwahrnehmung, Selbstregulation, Selbstwirksamkeit, Selbstsicherheit geschult. Durch Rollenspiele, Theaterstücke, Gesprächskreise und Spiele wird ihre soziale Kompetenz sowie Lösungsorientierung und Akzeptanz gefördert. – Referentin Anette Stahlhacke – Kosten: 55,00 € – Ort: Ev. Familienzentrum Rabennest

**Eltern-Kind-Kurs „MUKI's Musikwiese“** für 1 ½ bis 3-jährige / dienstags von 16.45 – 17.30 Uhr – 1. Kurs: 11.03.25 / 18.03.25 / 25.03.25 / 01.04.25

Handpuppe „MUKI“ ist ein lustiger kleiner Hase, der gerne singt, tanzt und manchmal nur zuhören möchte. Bewegungslieder, Fingerspiel- und Kniereiterlieder, sowie der Einsatz verschiedener Instrumente (z. B. Klanghölzer & Rasseln) sind Bestandteile der Kurse von Cornelia Eichenauer.

Kosten: 30,00 €, bei Geschwisterkindern erhöht sich der Beitrag um 10,00 € – Ort: Ev. Familienzentrum „Rabennest“

## Beratungsangebote

Familienberatung: Neue Chancen – Neue Wege – 04.03.2025 / 01.04.2025 / 06.05.25 jeweils 14:00 Uhr

In Zusammenarbeit mit der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Kreises Siegen-Wittgenstein – Beraterin: Sabine Ameis, Dipl. Soz. Päd. und systemische Familientherapeutin – Hier finden Sie Menschen, die sich Zeit nehmen für Sie. Zeit zum Zuhören, Zeit zum Reden, Zeit, um nach Lösungen und Alternativen zu suchen, auch bei kleinen Krisen – Ort: Ev. Familienzentrum „Rabennest“

Am Freibad 16, 57250 Netphen – Deuz  
Tel: 02737 - 3147  
Fax: 02737 - 216210  
E-Mail: [ev-kita-rabennest@kk-siwi.de](mailto:ev-kita-rabennest@kk-siwi.de)  
[www.rabennest-deuz.de](http://www.rabennest-deuz.de)

# ALPHAKURS 2025

## Wer möchte mitmachen beim Glaubenskurs?

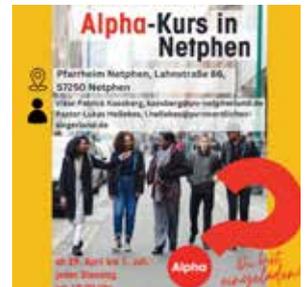
Unsere kath. Geschwister in Netphen laden zum Alphakurs ein. Der Alphakurs ist ein weltweit populärer Glaubenskurs. Auch in vielen deutschsprachigen Gemeinden ist er über die Jahrzehnte mit Erfolg für die Gemeindeglieder eingesetzt worden. Den Alphakurs hat der anglikanische Pastor Nicky Gumbel, Holy Trinity Brompton Church in London entwickelt. Die zentralen Themen des Glaubens werden ausführlich besprochen. Man muss dafür regelmäßig Zeit einplanen, aber dann wird man diesen Kurs als gewinnbringend schätzen lernen.

Als ev. Pfarrer werbe ich nicht nur für den Alphakurs, weil er wirklich gewinnbringend ist, sondern ich werde selber auch teilnehmen. Denn hier können wir ein geistliches Projekt als eine ökumenische Aufgabe für die christliche Kirche über die Konfessionsgrenzen hinaus aufnehmen.

Mit folgendem Einladungstext lädt die kath. Kirchengemeinde Netphen zu diesem Kurs ein, und mit freundlicher Erlaubnis von Vikar Kaesberg geben wir die Einladung an Interessierte auch in unserer Gemeinde weiter.

*Pfr. Bernd Munker*

*Wie bereits im letzten Jahr wollen wir jetzt im April 2025 erneut einen Alpha-Kurs starten. Auch dieses Mal bieten ihn die Pastoralverbände Netpherland und Nördliches Siegerland*



*gemeinsam an.*

*Der Kurs startet nach den Osterferien am 29. April und findet jeweils dienstags um 19 Uhr im Pfarrheim in Netphen (Lahnstraße 86) statt. Er umfasst zehn Abende plus ein Wochenende (13.-15. Juni 2025 - ohne Übernachtung - im Geistlichen Zentrum auf dem Kohlhagen) und endet mit dem Treffen am 01. Juli 2025.*

*Eingeladen sind alle, die sich mit Grundfragen des christlichen Glaubens auseinandersetzen wollen und Interesse haben, mit anderen über den Glauben ins Gespräch zu kommen. Jedes Treffen beginnt mit einem gemeinsamen Essen. Es folgt ein Kurz-Film von ca. 30 Minuten, der von kurzen Zwischenfragen unterbrochen wird. Danach gehen wir in Kleingruppen, um eigene Gedanken und Fragen zum Thema zu diskutieren und Meinungen auszutauschen. Dabei ist keiner gezwungen, etwas zu sagen und es gibt nichts, was nicht gesagt oder gefragt werden darf.*

*Interesse? Dann gerne melden bei Vikar Patrick Kaesberg (kaesberg@pv-netpherland.de) oder Pastor Lukas Hellekes (l.hellekes@pv-noerdliches-siegerland.de).*

*Wir freuen uns, wenn Du dabei bist!*

## Frühstückstreffen für Männer!

### Samstag, 22. März 2025 – 09:00 Uhr bis ca. 11:00 Uhr

Der CVJM Dreis-Tiefenbach lädt Männer aller Altersklassen in der KG Dreieinigkeit ein zum gemeinsamen Frühstück (freiwilliger Kostenbeitrag) ein. Begleitet mit einem Referat sowie anschl. Aussprache und musikalischer Begleitung (Uwe Nöh und Patrick Wirth).

CVJM-Vereinshaus, Lieschstraße 3

Thema: "Die Bibel - fake News oder Wahrheit?"

Referent: Pfr. Dr. Christian Schwark

Anmeldung erforderlich! Bitte melden Sie sich bis zum 17.03.2025 bei O. Flick 0271-78365 o. D. Lehmann 0271-78784

## Dreieinigkeit erwandern

### Ein lohnendes Ziel!

Wer wandert mit? Es geht in mehreren Etappen um die große Kirchengemeinde Dreieinigkeit herum. Ich stelle mir vor, dass wir tief im Westen auf der Unglinghäuser Höhe beginnend im Laufe des Jahres stückweise auf unseren schönen Wanderwegen unsere Kirchengemeinde umrunden. Wanderschuhe anziehen und im Gepäck etwas Proviant, vielleicht auch mal einen Regenschutz und dann geht es los!

Die erste Etappe vom Wanderparkplatz Unglinghäuser Höhe Richtung Kronprinzeneiche soll am Samstag, 8. März um 9:00 Uhr starten. Wer mitwandern will, muss zum Ausgangspunkt Unglinghausen gebracht und zwischen Afholderbach

und Ginsburg am Parkplatz Kronprinzeneiche wieder abgeholt werden. Ich bin diese 7,5 km lange Strecke in zwei Stunden gewandert. Wenn man als Gruppe dafür einen Vormittag einplant, ist es gut machbar. Wer die Wanderung früher abbrechen möchte, kann sich zwischendurch auf dem Wanderparkplatz Oberbach auf der Höhe zwischen Herzhausen und Allenbach abholen lassen.

Bitte melden Sie sich zur Wanderung an, damit ich weiß, mit wie vielen Personen ich rechnen kann. Danke. Tel. 02738/4200.

Pfr. Bernd Munker



# Zentraler Open Air Gottesdienst

## auf dem Alten Marktplatz in Netphen

Am Sonntag, **01.06. wird um 10:00 Uhr** ein zentraler Gottesdienst mit den Posaunenchoren auf dem Alten Marktplatz in Netphen gefeiert. Nach der schönen Posaunenchor-Reise an den Thuner See/Schweiz im Herbst letzten Jahres erwarten die Netphener Bläser nun den Gegenbesuch des Posaunenchores aus Thun. Die schweizerischen Gäste werden am Tag Christi Himmelfahrt, 29.05., anreisen und bis zum Sonntag, 01.06. im Siegerland bleiben. Den Höhepunkt soll der Open Air Gottesdienst bilden. Der Deuzer Posaunenchor hat sein Mitwirken schon frühzeitig angekündigt.

Schön wäre es, wenn viele Gemeindeglieder zu diesem Gottesdienst kommen könnten. Dabei wäre es von Vorteil, wenn man eine Sitzgelegenheit mitbrächte. Bänke werden vor Ort sein, aber ob sie ausreichen, bleibt abzuwarten.

Noch ein Aufruf: Wer könnte eine Übernachtungsmöglichkeit anbieten? Die Bitte wurde von Seiten des Posaunenchores genannt: Könnten noch der eine oder andere eine Übernachtungsmöglichkeit für einen schweizerischen Bläser anbieten? Es geht um die Zeit vom 29.05. bis 01.06.

*Pfarrer Bernd Münker*

# Sommer, Sonne, Sonnenschein

## – und Gottesdienst!

Auch in diesem Jahr feiern wir einen besonderen Open-Air Gottesdienst im Naturfreibad in Deuz: **Am 06. Juli 2025 um 10:00 Uhr**. Wie im letzten Jahr wird es die Möglichkeit geben,

sich in diesem Gottesdienst im Freibad taufen zu lassen. Bei Interesse melden Sie sich gerne bei Pfarrer Christian Jünner ([christian.juenner@ekvw.de](mailto:christian.juenner@ekvw.de) oder tel.: 02737/2185648).

# Gemeindefreizeit Braunfels

Dieses Jahr wollen wir gemeinsam als ganze Gemeinde ein Wochenende zusammen wegfahren. Vom **13. bis 15. Juni** haben wir dafür das Freizeithaus Höhenblick in Braunfels gemietet (<https://hoehenblick.de/>). Gemeinsam wollen wir ein gemütliches Wochenende verbringen mit inhaltlichen Impulsen, Workshops und viel Zeit für Begegnung. Der ideale Ort, sich untereinander besser kennenzulernen. Mitfahren können alle, die Lust haben. Egal ob jung oder alt, alleine oder als Familie. Egal ob aus Gernsdorf oder Eckmannshausen, ob aus

Grissenbach oder Brauersdorf. Je bunter die Gruppe desto besser. Also: Termin vormerken und mitfahren.

Der Anmeldeflyer mit allen weiteren Infos zu Programm, Unterbringung und Kosten erscheint Anfang März. Wer Hilfe bei der Finanzierung der Freizeit braucht oder Rückfragen hat, meldet sich bei Pfarrer Christian Jünner ([christian.juenner@ekvw.de](mailto:christian.juenner@ekvw.de) oder tel.: 02737/2185648).

# Osternacht in Rudersdorf

Gottesdienst feiern in der Morgendämmerung. Dieses Jahr feiern wir in Rudersdorf einen besonderen Ostergottesdienst. Der Gottesdienst startet **um 6 Uhr morgens**. Herzliche Einladung die Auferstehung unseres Herrn in besonderer Atmosphäre zu feiern.

Im Anschluss an den Gottesdienst frühstücken wir gemeinsam im angrenzenden Gemeindehaus. Für Kaffee, Brötchen, Butter und Frühstückseiern wir gesorgt. Wir bitten alle, die teilnehmen, den Lieblingsaufschnitt/aufstrich mitzubringen. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Gottesdienst.

# Passionsandachten 2025

Di, 11.03., 19:00 Uhr Herzhausen, St.-Anna-Kapelle  
Di, 18.03., 19:00 Uhr Netphen, Peterskapelle (Abendmahl)  
Di, 25.03., 19:00 Uhr Unglinghausen, Vereinshaus

Di, 01.04., 19:00 Uhr Dreis-Tiefenbach, Kirche  
Di, 08.04., 19:00 Uhr Deuz, Kirche  
Di, 15.04., 19:00 Uhr Rudersdorf, Kirche

# Friedensgebet geht weiter...

19. März Gemeindehaus Deuz  
16. April Vereinshaus Dreis-Tiefenbach

21. Mai Gemeindehaus Deuz  
jeweils Mittwoch abends um 19:30 Uhr



Wer	Wann	Wo	Was	Kontakt
Kinder	Montags 17:00 - 18:30 Uhr	Dreisbachhalle / Sportplatz	<b>Kinderleichtathletik</b> 1. - 4. Schuljahr	CVJM Dreis-Tiefenbach Christina Mertens
	Montags 17:00 - 18:30 Uhr	Dreisbachhalle / Sportplatz	<b>Leichtathletik</b> Ab 10 Jahre	CVJM Dreis-Tiefenbach Christoph Mertens E-Mail: cc.mertens@freenet.de
	Dienstags 09:30 Uhr	Gemeindehaus Deuz	<b>Spielgruppe für Kinder von null bis drei Jahren</b>	Rike Jünner E-Mail: Friederike@juenner.de
	Dienstags 17:30 - 18:45 Uhr	Vereinshaus Am Liesch 3 57250 Netphen	<b>Jungchar für Mädchen</b> 2. Schuljahr - 13 Jahre	CVJM Dreis-Tiefenbach Celia Flender
	Mittwochs 17:00 - 18:30 Uhr	Dreisbachhalle / Sportplatz	<b>Leichtathletik</b> Ab 10 Jahre	CVJM Dreis-Tiefenbach Christoph Mertens E-Mail: cc.mertens@freenet.de
	Mittwochs 09:30 - 11:00 Uhr	Vereinshaus Am Liesch 3, 57250 Netphen	<b>Krabbelgruppe "Minitreff"</b>	CVJM Dreis-Tiefenbach Katrin Klein
	Mittwochs 17:30 - 19:00 Uhr	Am Liesch 3 57250 Netphen	<b>Jungchar für Jungen</b> 2. Schuljahr - 13 Jahre	CVJM Dreis-Tiefenbach Benjamin Nöh
	Donnerstags 17:00 - 18:30 Uhr	Dreisbachhalle / Sportplatz	<b>Leichtathletik</b> Ab 10 Jahre	CVJM Dreis-Tiefenbach Christoph Mertens E-Mail: cc.mertens@freenet.de
	1. und 3. Mittwoch im Monat 19:30 Uhr	Nach Absprache	<b>"18.20" Gruppe für junge Leute ab 17 Jahre</b>	CVJM Deuz, Alisa Sting Tel: 0172-4368027
Jugend	Montags 18:30 Uhr Ab 16.05.	Glashof Deuz	<b>Jugendgruppe</b> Ab 14 Jahre	Jonas Niklaus Tel: 01525-3931070 Steffen Becker Tel: 0171-6231258
	1. und 3. Mittwoch im Monat 19:00 Uhr	Glashof Deuz	<b>C-Plus für Jungs</b> Ab 13 Jahre	CVJM Deuz, Ben Barth Tel.: 0151-2634360
	Donnerstags 19:30 - 21:00 Uhr	Vereinshaus Am Liesch 3 57250 Netphen	<b>Mädchenkreis</b> 13 - 18 Jahre	CVJM Dreis-Tiefenbach Katharina Gruhn E-Mail: katharina.gruhn@gmx.de
	Donnerstags (14-täglich) 19:30 - 21:00 Uhr	Vereinshaus Am Liesch 3 57250 Netphen	<b>Jungenschaft</b> 13 - 18 Jahre	CVJM Dreis-Tiefenbach Armin Loth E-Mail: armin@familie-loth.de Martin Thomas
	1. und 3. Mittwoch im Monat 19:30 Uhr	Nach Absprache	<b>"18.20" Gruppe für junge Leute ab 17 Jahre</b>	CVJM Deuz, Alisa Sting Tel: 0172-4368027
	Freitags 18:00 - 20:00 Uhr	Dreisbachhalle	<b>Volleyball</b> Ab 14 Jahre	CVJM Dreis-Tiefenbach Dirk Loth E-Mail: dirk@familie-loth.eu
	Freitags 18:30 Uhr	Glashof Deuz	<b>Jugendtreff "Glashof"</b>	Anja Siebel Tel.: 02737-1547 Wolfgang Müller
Frauen	1. Montag im Monat 15:00 Uhr	Ev. Vereinshaus Unglinghausen	<b>Frauenkreis Unglinghausen</b>	Jutta Stücher Tel.: 02733-26664
	2. Dienstag im Monat 20:00 Uhr	Glashof Deuz	<b>Atempause, Frauengruppe</b>	Simone Stahl Tel.: 0176-95680216
	3. Dienstag im Monat 15:00 Uhr	Ev. Vereinshaus Unglinghausen	<b>Frauenkreis Gemeinsam</b>	Jutta Stücher Tel.: 02733-26664
	Mittwochs (14-täglich) 14:30 Uhr	Dreis-Tiefenbach Vereinshaus	<b>Ev. Frauenhilfe, Frauengruppe</b>	Gertraude Frank Tel.: 0271-61379 E-Mail: gfranky@t-online.de Gerlinde Schäfer Tel.: 0271-75939
	2. Mittwoch d.M. 14:30 Uhr	Gemeindehaus Netphen	<b>Frauenhilfe</b>	im TEAM Anneli Dietrich Tel.: 02738-4892 Heidrun Hellmann Tel.: 02738 / 2562
	Mittwochs (14-täglich) 15:00 Uhr	Beienbach	<b>Frauenhilfe</b>	Anja Raschke Tel.: 02737-58150
Männer	Montags (14-täglich)	Vereinshaus Am Liesch 3	<b>CVJM-Senioren-Männerkreis Dreis-Tiefenbach</b>	Otto Flick Tel.: 0271-78365
	Montags (14-täglich) 17:30 - 19:30 Uhr	Gemeindehaus Netphen	<b>"Grünplatz"-Männergruppe</b>	Gemeindebüro Bezirk Netphen Tel.: 02738-6632
	Montags 18:30 - 20:00 Uhr	Dreisbachhalle	<b>Sport für Männer</b> Ab 18 Jahre	CVJM Dreis-Tiefenbach Diethelm Stein

Wer	Wann	Wo	Was	Kontakt
Alle	Montags 10:00 - 11:00 Uhr	Gemeindehaus Netphen	<b>Seniorengymnastik</b> Ab 60 Jahre	Gerda Schmitt Tel.: 02738-8561 E-Mail: gerda.schmitt45@gmx.de
	Montags 18:00 - 19:30 Uhr	Gemeindehaus Netphen	<b>Bibelkreis</b>	Horst-Wolfram Wagner Tel.: 02738-8412
	2. Montag d.M.	Glashof Deuz	<b>CVJM FF (ab den 50ern)</b>	CVJM Deuz, Dirk Brejora, Tel.: 02737-58194
	2. und 4. Dienstag im Monat 19:30 Uhr	Ev. Vereinshaus Unglinghausen	<b>Bibelgesprächskreis</b>	Christel Westbrock Liesewaldstraße 92 57223 Kreuztal Tel.: 02732-591944 oder 0171-2876517 E-Mail: christel-westbrock@t-online.de
	Dienstags 10:00 - 11:00 Uhr	Gemeindehaus Netphen	<b>Seniorengymnastik</b> Ab 60 Jahre	Gerda Schmitt Tel.: 02738-8561 E-Mail: gerda.schmitt45@gmx.de
	2. Dienstag d.M. 15:00 Uhr	Gemeindehaus Deuz	<b>Seniorenachmittag</b>	Gustel Kebschull Tel.: 02737-1314
	3. Mittwoch d.M. 15:00 - 17:00 Uhr	Gemeindehaus Netphen	<b>Spielgruppe</b>	Anette Michel Tel.: 02733-3971
	Mittwochs 15:00 - 18:00 Uhr	Bücherei Netphen Lahnstr. 71	<b>Bücherei</b>	Anne Wüst Tel.: 02738-4759
	Mittwochs 19:30 - 20:30 Uhr	Vereinshaus Am Liesch 3	<b>Gebetsstunde</b>	CVJM Dreis-Tiefenbach Dietmar Lehmann
	Letzter Mittwoch d.M.	Vereinshaus Deuz, obere Etage, Hüllweg 11	<b>CVJM Abend für alle CVJMler und Freunde</b>	CVJM Deuz, Dirk Brejora, Tel.: 02737-58194
	Mittwochs 20:00 - 21:30 Uhr	Gemeindehaus Netphen	<b>Martinichor Netphen</b>	Elke Schäfer Tel.: 02738-4242
	4. Donnerstag d.M. 14:30 - 16:30 Uhr	Kirchsaal, St.-Anna- Kapelle, Herzhausen	<b>Seniorenclub</b>	Anette Michel Tel.: 02733-3971 E-Mail: anettemichel@gmx.de Brigitte Pithan-Jürgens Tel.: 02733-4005
	Donnerstags 19:30 - 21:30 Uhr	Turnhalle Deuz	<b>Freizeitsportgruppe Volleyball</b> Ab 15 Jahre	CVJM Deuz Anja Siebel, Tel.: 02737-1547 Benjamin Heide, Tel.: 0151-58144912
	Donnerstags 19:30 - 21:30 Uhr	Gemeindehaus Netphen	<b>Posaunenchor Netphen</b>	Volker Höfer Tel.: 0170-1656332
	Donnerstags (14-täglich) 20:00 Uhr	Kirche Rudersdorf	<b>Musikgruppe "Levante"</b>	Thomas Paetzold Tel.: 02737-93096
	Donnerstags 19:30 Uhr	Gemeindehaus Deuz	<b>Posaunenchor Deuz</b>	Armin Hoffmann Tel.: 02737-3302
	Freitags 20:00 Uhr	Beienbach	<b>Posaunenchor Beienbach</b>	Sabine Helmes-Sollondz Tel.: 02737-4140
	2. Freitag im Monat 16:00 Uhr	Ev. Vereinshaus Unglinghausen	<b>Gesprächskreis "Kirche im Gespräch"</b>	Wolfgang Merdes E-Mail: merdes@t-online.de
	Freitags 19:30 - 21:00 Uhr	Am Liesch 3 57250 Netphen	<b>Posaunenchor Dreis-Tiefenbach</b>	CVJM Dreis-Tiefenbach Burkhard Braach E-Mail: posaunenchor@cvjm-dreis- tiefenbach.de
	Freitags 19:00 Uhr	Ev. Kirche Rudersdorf	<b>Taizégebet</b>	Eberhard Krumm Tel.: 02737-6299603
Samstags 15:00 - 17:30 Uhr	Turnhalle Deuz	<b>Hockey ab 12 Jahre</b>	CVJM Deuz, Jan Siebel, Tel.: 0152-04712281	
Einmal im Monat, sonntags 19:30 - 20:30 Uhr	Vereinshaus Am Liesch 3 57250 Netphen	<b>Bibelgespräch / Vortragsabend</b>	CVJM Dreis-Tiefenbach Armin Loth E-Mail: armin@familie-loth.de	
Monatlich Nach gesondertem Plan		<b>Hauskreis</b> Infos: www.cvjm-dreis-tiefenbach.de	CVJM Dreis-Tiefenbach E-Mail: vorstand@cvjm-dreistiefenbach.de	

# Gemeindebücherei

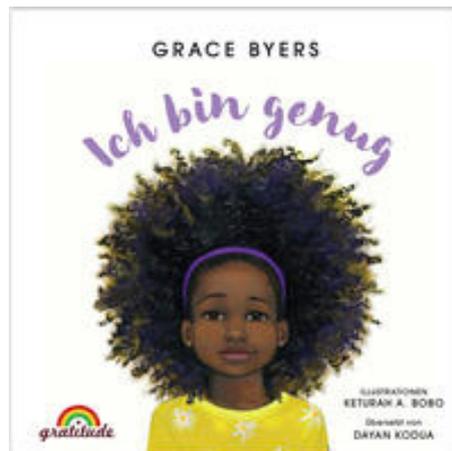
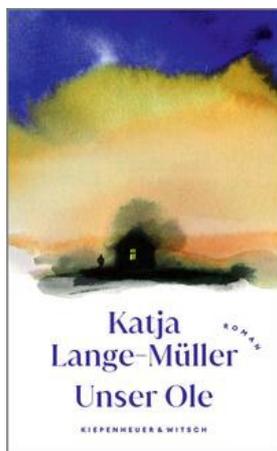
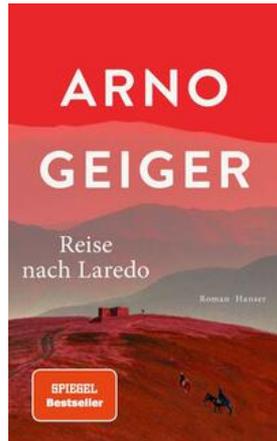
Lahnstraße 71 -  
Gemeindebüro Netphen

Neue Bücher Frühjahr 2025

Mittwochs von 15:00 bis 18:00 Uhr  
<https://www.kirche-dreieinigkei.de/eventcalendar>



**Für Erwachsene:** Bannalec, Jean-Luc: **Bretonische Sehnsucht** \* Chevalier, Tracy: **Das Geheimnis der Glasmacherin** \* Fölck, Romy: **Das Licht in den Birken** \* Geiger, Arno: **Reise nach Laredo** \* Lange-Müller, Katja: **Unser Ole** \* Melandri, Francesca: **Kalte Füße** \* Sten, Viveca: **Blutbuße** \* Tambrea, Sabin: **Vaterländer**



**... und Kinder:** Byers, Grace; Bobo, Keturah A.: **Ich bin genug** \* Habersack, Charlotte: **Bitte nicht öffnen, sonst** \* Siegner, Ingo: **Der kleine Drache Kokosnuss bei den alten Griechen** \* Stronk, Cally: **Das verflixt verfluchte Geisterhaus** \* Weber, Susanne: **Das Krokodil pupst viel zu viel**

# Taufen



# Trauungen

aus Datenschutzgründen  
nicht online

# Kirchliche Bestattungen



## Allein sein bedeutet nicht, einsam zu sein

### Nachmittage für Hinterbliebene

„Allein sein bedeutet nicht, einsam zu sein“ – so oder so ähnlich kann man es häufig als Überschrift von Artikeln, Videos oder Vorträgen im Internet lesen. Was so einfach und einleuchtend klingt, fühlt sich im Leben doch oft ganz anders an. Besonders dann, wenn man einen geliebten Menschen verliert und sich der Alltag ganz neugestaltet und oft fremd anfühlt.

Als Kirchengemeinde wollen wir nicht nur die unmittelbare Trauerfeier begleiten, sondern auch darüber hinaus ein Ort der Begleitung und Begegnung sein. Daher haben wir ein

Angebot geschaffen, dass sich an die Menschen unserer Gemeinde richtet, die um einen geliebten Menschen trauern. Bei einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen kommen wir zusammen. Es gibt thematische Impulse, eine Andacht und Zeit für Begegnung und Austausch.

Der nächste Termin findet am 17. Mai um 15:00 Uhr im Gemeindehaus Deuz (Beienbacher Weg 4) statt. Dazu herzliche Einladung! Gerne können Sie auch in Begleitung kommen. Bitte melden Sie sich im Vorfeld bei Pfarrer Christian Jünner (Tel.: 02737-2185648, E-Mail: christian.juenner@ekvw.de) an.

*Pfr. Christian Jünner*

KASUALIEN &  
GEBURTSTAGE

# Wir sind für Sie da!

## Unsere gemeinsame Homepage und Anschrift

[www.ev-kirche-3einigkeit.de](http://www.ev-kirche-3einigkeit.de)

Lahnstraße 71, 57250 Netphen

### Bankverbindung

Begünstigter	Ev.-Ref. Kirchengemeinde Dreieinigkeit
Verwendung	KG Dreieinigkeit MD 48134 <b>Spende</b> für...
IBAN	DE91 4605 0001 0047 0108 71
BIC	WELADED1SIE
	Sparkasse Siegen

### Aktuelle Gemeindeinfos gewünscht?

Senden Sie uns eine E-Mail an:  
[gemeinde@ev-kirche-3einigkeit.de](mailto:gemeinde@ev-kirche-3einigkeit.de)

### In den Ferien sind die Gemeindebüros wie folgt besetzt

Montags	16:00 - 18:00 Uhr	Netphen
Mittwochs	10:00 - 12:00 Uhr	Dreis-Tiefenbach
Donnerstags	10:00 - 12:00 Uhr	Deuz

# Kontakte

## Kindertagesstätten

Ev. KITA Pustebblume  
Haardstr. 61, 57250 Netphen  
Telefon: 02738 - 8626

Ev. Familienzentrum Rabennest  
Am Freibad 16, 57250 Netphen Deuz  
Telefon: 02737 - 3147  
E-Mail: [ev-kita-rabennest@kk-siwi.de](mailto:ev-kita-rabennest@kk-siwi.de)

Ev. KITA Sonnenschein  
Goethestr. 2, 57250 Netphen Dreis-Tiefenbach  
Telefon: 0271 - 72711  
E-Mail: [sonnenschein@evangelischekita.de](mailto:sonnenschein@evangelischekita.de)

## Kirchlicher Pflegedienst

Marktplatz 2a, 57250 Netphen  
Telefon: 02738 - 2440

## Jugendreferenten

Daniela Siebel  
Lahnstr. 67, 57250 Netphen  
Telefon: 02738 - 691830  
E-Mail: [daniela.siebel@kk-siwi.de](mailto:daniela.siebel@kk-siwi.de)  
Thomas Gockele  
Telefon: 0176 - 57634391  
E-Mail: [thomas.gockele@kk-si.de](mailto:thomas.gockele@kk-si.de)

## Immobilien, Liegenschaften und Vermietung

Michael Stolz  
E-Mail: [mich@elstolz.de](mailto:mich@elstolz.de)  
Telefon: 0172-7972168 (ab 18 Uhr)

# Unsere Bürozeiten

## Bezirk 1 – Dreis-Tiefenbach

### Gemeindebüro

Adresse: Martin-Luther-Straße 7, 57250 Netphen  
Telefon: 0271 - 68194252  
E-Mail: [kg-dreis-tiefenbach@kirche-siegen.de](mailto:kg-dreis-tiefenbach@kirche-siegen.de)  
dienstags: 9:30 - 12:00 Uhr  
mittwochs: 9:30 - 12:00 Uhr  
donnerstags: 16:00 - 18:00 Uhr

Katja Braach und Judith Müller

### Pfarrer Thomas Weiß

Telefon: 0271 - 75553  
E-Mail: [pfr.weiss@ev-kirche-3einigkeit.de](mailto:pfr.weiss@ev-kirche-3einigkeit.de)

### Küster Harald Flender

Telefon: 0151 - 18620157  
E-Mail: [kuester-dt@ev-kirche-3einigkeit.de](mailto:kuester-dt@ev-kirche-3einigkeit.de)

## Bezirk 2 – Netphen

Adresse: Lahnstraße 71, 57250 Netphen  
Telefon: 02738 - 6632

### Gemeindebüro - Kristina Kreis

E-Mail: [buero.netphen@ev-kirche-3einigkeit.de](mailto:buero.netphen@ev-kirche-3einigkeit.de)  
montags: 16:30 - 18:00 Uhr  
mittwochs: 10:30 - 12:00 Uhr

### Friedhofsverwaltung - Dorothee Spies

E-Mail: [friedhof@ev-kirche-3einigkeit.de](mailto:friedhof@ev-kirche-3einigkeit.de)  
dienstags: 9:30 - 12:00 Uhr (Friedhofsverwaltung)

### Pfarrer Bernd Münker

Telefon: 02738 - 4200  
E-Mail: [pfr.bernd-muenker@kk-siwi.de](mailto:pfr.bernd-muenker@kk-siwi.de)

### Küsterin Miriam Waldrich

Telefon: 0152 - 57686046  
E-Mail: [miriam.waldrich@t-online.de](mailto:miriam.waldrich@t-online.de)

## Bezirk 3 – Deuz

### Gemeindebüro

Adresse: Beienbacher Weg 4, 57250 Netphen  
Telefon: 02737 - 1389  
Email: [buero.deuz@ev-kirche-3einigkeit.de](mailto:buero.deuz@ev-kirche-3einigkeit.de)  
dienstags: 16:00 - 18:00 Uhr  
donnerstag: 9:30 - 12:00 Uhr  
Silvia Bosch und Tatjana Giehler

### Pfarrer Christian Jünner

Telefon: 02737 - 2185648  
E-Mail: [christian.juenner@ekvw.de](mailto:christian.juenner@ekvw.de)

### Küsterin Silvia Bosch

Telefon: 01578 - 9153551  
E-Mail: [sibo08@gmx.de](mailto:sibo08@gmx.de)

### Küster und Prädikant Eckhard Krumm

Telefon: 0173 - 8934322  
E-Mail: [eckhard.krumm@gmx.de](mailto:eckhard.krumm@gmx.de)

# Gottesdienste

Sa. 01.03.	18:00	Netphen Peterskapelle	Pfr. Münker	
So. 02.03.	10:00	Dreis-Tiefenbach	Pfr. Weiß	Abendmahl
	10:00	Deuz	Pfr. Jünner	Taufmöglichkeit, parallel KiGo
	18:00	Rudersdorf	Pfr. Jünner	
So. 09.03.	10:00	Netphen Martinikirche	Pfr. Münker	
	10:00	Dreis-Tiefenbach	Pfr. Weiß	Taufmöglichkeit
	10:00	Beienbach	Pfr. Jünner	Tischabendmahl
So. 16.03.	10:00	Netphen Martinikirche	Pfr. Münker	Abendmahl
	10:00	Unglinghausen	Pfr. Weiß	
	10:00	Deuz	Präd. Reichenau	parallel KiGo
	18:00	Rudersdorf	Präd. Reichenau	Luth. Liturgie mit Abendmahl
So. 23.03.	10:00	Netphen Martinikirche	Pfr. Münker	Taufmöglichkeit
	10:00	Dreis.-Tiefenbach	Pfr. Weiß	
	10:00	Deuz	Präd. Maiwald	Gottesdienst mit der Frauenhilfe
So. 30.03.	11:00	Netphen Martinikirche	Pfr. Jünner	Zentraler Fam. GoDi mit allen KiTas
Sa. 05.04.	18:00	Netphen Peterskapelle	Pfr. Münker	
So. 06.04.	11:00	Dreis-Tiefenbach	Sup. Grünert	SMS mit Projektchor
	10:00	Deuz	Präd. Maiwald	
	18:00	Rudersdorf	Präd. Maiwald	
So. 13.04. Palmsonntag	10:00	Netphen Martinikirche	Pfr. Münker	Taufmöglichkeit
	10:00	Dreis-Tiefenbach	Pfr. Weiß	
	10:00	Deuz	Pfr. Jünner	Taufmöglichkeit, parallel KiGo
Fr. 18.04. Karfreitag	10:00	Netphen Martinikirche	Pfr. Münker	Abendmahl
	10:00	Dreis-Tiefenbach	Pfr. Weiß	Abendmahl
	10:00	Deuz	Pfr. Jünner	Abendmahl
	15:00	Nenkersdorf	Pfr. Jünner	Abendmahl
	18:00	Rudersdorf	Pfr. Jünner	Abendmahl
So. 20.04. Ostersonntag	10:00	Netphen Martinikirche	Pfr. Münker	Abendmahl
	10:00	Dreis-Tiefenbach	Pfr. Weiß	Abendmahl
	06:00	Rudersdorf	Pfr. Jünner	Osterfrühstück
	10:00	Deuz	Pfr. Jünner	parallel KiGo
Mo. 21.04. Ostermontag	10:00	Rudersdorf	Pfr. Münker	Zentraler Gottesdienst
So. 27.04.	10:00	Dreis-Tiefenbach	Pfr. Weiß	Zentraler Gottesdienst
So. 04.05.	10:00	Netphen Martinikirche	Pfr. Münker	Konfirmation
	10:00	Dreis-Tiefenbach	Pfr. Weiß	Konfirmation
	10:00	Rudersdorf	Pfr. Jünner	Konfirmation
	18:00	Deuz	Pfr. Jünner	Living Room
Sa. 10.05.	18:00	Netphen Peterskapelle	Pfr. Münker	mit Katechumenen
So. 11.05.	10:00	Dreis-Tiefenbach	Pfr. Weiß	Konfirmation
	09:30	Deuz	Pfr. Jünner	Konfirmation
	11:30	Deuz	Pfr. Jünner	Konfirmation
So. 18.05.	10:00	Netphen Martinikirche	Pfr. Münker	Taufmöglichkeit
	10:00	Unglinghausen	Pfr. Weiß	
	10:00	Deuz	Pfr. Jünner	Taufmöglichkeit, parallel KiGo
	18:00	Rudersdorf	Präd. Reichenau	
So. 25.05.	10:00	Deuz	Präd. Maiwald	Zentraler Gottesdienst
Do. 29.05. Christi Himmelfahrt	10:00	Dreis-Tiefenbach	Pfr. Weiß	Zentraler Gottesdienst